

Inhaltsverzeichnis

Protokoll der 49. Generalversammlung	3
Geschäftsbericht Strandbad Seefeld	7
Geschäftsbericht Sportanlagen	9
Jahresrechnung 2017 / Budget 2018	12
Wahlen	13
Strandbad Seefeld Vorverkauf/Eröffnung	14

Protokoll der 49. Generalversammlung

49. Generalversammlung

4. April 2017, um 20.00 Uhr, Sportplatz Peterswinkel, Lachen

Anwesend:

Pepe Praino, Philipp Jurt, Rolf Bonazzola, Chris Kälin, Willi Stadler, Erwin Mächler, Ivo Ziltener, August Vogt, Linus Bruhin, Bruno Iseli, Armin Winet, Martin Stählin, Fiorenzo Casarico, Thomas Held, Beny Benz, GR Peter Heuberger, Roman Laukart, Ruedi Berges, Kaspar Diethelm, Markus Schmucki, Erich Bellmont

Traktandenliste:

1. Begrüssung, Präsenz, Wahl der Stimmenzähler
2. Anträge
3. Protokoll der 48. Generalversammlung vom 7. April 2016
4. Geschäftsberichte
 - a) Strandbad Seefeld
 - b) Sportplätze Seefeld und Peterswinkel
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und Entlastung der Verwaltung
6. Wahlen
7. Budget 2017
8. 50-jähriges-Jubiläum / Verschiedenes

1. Begrüssung, Präsenz, Wahl der Stimmenzähler

Der Präsi Peppe Praino eröffnet die 49. GV und begrüsst die Anwesenden herzlich. Nach einer Gedenkminute für das ehemalige, im Dezember verstorbene, Vorstandsmitglied Leo Ruhstaller gibt er die Entschuldigungen bekannt: GP Pit Marty, Niki Schuler, Markus Sigel, Roman Bisig, Kaspar Michel, Reto Riedi, Peter Büeler, Noldi Kessler, Martin Büeler, Ernst Tanner, Egon Bruhin

Peppe Praino stellt fest, dass die Einladung zur GV form- und fristgerecht erfolgt ist. Als Stimmenzähler wird Linus Bruhin gewählt.

2. Anträge

In der vorgegebenen Frist sind keine Anträge eingegangen.

3. Protokoll der 48. Generalversammlung vom 7. April 2016

Das Protokoll der Generalversammlung wurde, wie in der Einladung zur GV erwähnt, auf der Homepage aufgeschaltet und deshalb nicht versendet.

Die Generalversammlung verzichtet auf ein Verlesen und genehmigt das Protokoll ohne Änderungen oder Ergänzungen mit einem verdankenden Applaus an die damalige Sekretärin Sandra Städtler.

4. Geschäftsberichte

Peppe Praino informiert, dass der Geschäftsbericht Strandbad Seefeld wie auch die Geschäftsberichte der Sportplätze ebenfalls auf der Homepage aufgeschaltet sind.

Die Zeit für die Online-Umfrage betreffs Zufriedenheit und Wünsche der Bade- und Sportanlagen-Benützer läuft demnächst aus.

Die beiden Geschäftsführer Rolf Bonazzola und Philipp Jurt berichten kurz über die wichtigsten Punkte aus dem vergangenen Jahr und der nahen Zukunft:

a) Strandbad Seefeld

Sensationeller Vorverkauf (über Fr. 40'000.--)! Die Badesaison wurde am 1. Mai 16 eröffnet und dauerte bis Mitte September (Restaurant bis 2. Oktober). Das neu eingeführte Kassasystem zeigte anfänglich kleinere

Probleme, welche jedoch dank der Hilfe von Jürgen Luhne gelöst werden konnten. Der Restaurant-Pächter war wiederum Armin Winet, der mit seinem Team die zahlreichen Besucher vorzüglich verwöhnte. Zwei Badewarte waren im Einsatz, nämlich Kaspar Diethelm als Chef und René Bacchi als Aushilfe bis Ende August. Viele Probleme oder grössere Unfälle gab's diese Saison nicht zu verzeichnen. Was sicherlich gestört hatte, war das Seegrass, welches den Einsatz der Seekuh erforderte. Besondere Events: Die Zigerhorns spielten beim Sonntag-Morgen Brunch auf, und am Vorabend unterhielten die Music Cooperation die Gäste. Zu Besuch waren die Concordia, das TC, Yoga, Zumba und weitere Institutionen.

Visionen:

Lift für Behinderte beim Ufer montieren.

Sonnensegel über dem bestehenden Spielplatz sowie einen Spielplatz am Wasserrand erstellen.

Wintergarten realisieren

Ein herzliches Dankeschön richtet Rolf Bonazzola an: Besucher, Bademeister, Pächter mit Angestellten, Vorverkaufspersonal, Jürgen Luhne (Kassasystemhelfer), SLRG, Gemeinde Lachen, Genossame Lachen und Gemeindeschule Lachen für die Parkplätze, Liegenschaftsverwalterin Monika Reist, Platzwarte, Gemeindearbeiter, Vorstand GSuF.

b) Sportplätze Seefeld und Peterswinkel

Rückblick:

Die Einarbeitung des Platzwarts Erwin Mächler und seinem Gehilfen Thomas Eberhart ist bestens geglückt.

Seefeld:

Lieferungen und Dienstleistungen für den Rasenunterhalt und den Unterhalt der LA-Anlage wurden neu ausgeschrieben (evtl. Wechsel der Firma), die Rundbahn, Flächen und Kanäle gereinigt. Von der Stabhochsprung- und der Diskuswurfanlage gab's eine Bestandesaufnahme. Der Kostenvoranschlag wurde an Gemeinde und Sport Toto weitergeleitet. Andere Sanierungsarbeiten gemäss Mängelliste Swiss Athletics (Kugelstoss- und Weitsprunganlage) sind bis auf die Erneuerung der Markierungs-beschriftungen ausgeführt worden, welche für dies Jahr vorgesehen sind. Die Nutzung war breit: TV und Schule, Grümpi FCLA, Fulbito, Kant. Schulsporttag UBS Kids Cup, Trials TVL.

Mittelfristige Ziele:

Erneuerung Sicherheitsnetz der Diskus- / Hammerwurfanlage und allfälliges Ersetzen der Stabhochsprungmatten inkl. Lagerung sowie kleinere Defekte (Begehung Philipp mit TVL) werden 2017 aus-geführt, mit anschliessender Homologierung im Herbst 2017.

Grössere geplante Anlässe:

Kant LMM, Pendelstafette (TV Wangen) im 2018.

Peterswinkel:

Die Sportplätze im Peterswinkel wurden sehr rege genutzt. Nebst Spiel- und Trainingsbetrieb des FCLA auch wiederum durch das Trainingslager der Nationalmannschaft von Katar, aber auch durch die Preisverleihung vom 29. August 2016 der Swiss Football Awards (u.a.mit Ehrung von Philipp Jurt), Fulbito, G/F-Turniere)

Ziele 2017:

Abgrenzung Fussballfeld (Sicherheitsabstände), Platz 2 als Hauptplatz umstellen.

Die Geschäftsberichte werden mit einem herzlichen Applaus verdankt.

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2016 und Entlastung der Verwaltung

Die Jahresrechnung 2016 wurde nicht mehr publiziert, sondern nur auf Verlangen der einzelnen Mitglieder zur Verfügung gestellt.

Für den Vorstand wurden Softshell-Jacken mit dem GSuF-Logo eingekauft und das Deposit der Legic-Karten minimiert,

Seefeld: Verlust SFR. 7973 / Peterswinkel: Verlust SFR. 75'755 (inkl. Vandalenakt-Behebungskosten) / Strandbad: Gewinn SFR 51'362.

Es war wiederum ein gutes Jahr. Denn es resultierte trotz des budgetierten Verlustes von rund SFR 53'700 ein Gewinn von SFR.1514,79. Genauere Angaben können der Jahresrechnung ent-nommen werden.

Revisor Thomas Held lobt die von Chris Kälin sauber und korrekt geführte Jahresrechnung und verdankt seine Arbeit (Überprüfung fand am 23.2.17 statt). Die Rechnung wird einstimmig bestätigt.

6. Wahlen

Die sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellenden Vorstandsmglieder Rolf Bonazzola (Geschäftsführer), Chris Kälin (Kassier), Willi Stadler (Sekretär), sowie der Rechnungsprüfer Niki Schuler werden einstimmig wiedergewählt.

Vorstand:

Präsident	Peppe Praino
Geschäftsführer Sportplätze	Philipp Jurt
Geschäftsführer Strandbad	Rolf Bonazzola
Kassier Christian Kälin	
Sekretär Willi Stadler	

Erweiterte Verwaltung:

Gemeindepräsident	Pit Marty
Delegierter Bezirk March	Donat Schwyter
Delegierter. Gemeinde Lachen	Peter Heuberger
Delegierter LVS	August Vogt
Delegierter Gemeindeschule	Ivo Ziltener
Präsident TV Lachen	Erich Bellmont
Präsident SLRG Lachen	Roman Laukart
Präsident FC Lachen-Altendorf	Markus Sigel

7. Budget 2017

Keine grossen Anpassungen nötig. GSuF wird nun bei Bank Linth als Verein anerkannt.

Strandbad: Es wird nochmals mit einer Gewinnsteigerung gerechnet.

Vorgesehene Anschaffungen: 2 neue SLRG-Stühle, Behindertenlift in den See, Fallschutzmatten bei Schaukel, Wertsachenkästli,

Bisher besass die GSuF leider kein eigenes Fahrzeug und musste für jegliche Transporte die Privat-fahrzeuge benützen oder die Gemeinde-Arbeiter mit einem Fahrzeug aufbieten. Deshalb wurde der Kauf eines kleinen Transporters mit SFR. 12'000.-- budgetiert.

Die Rechnungs-Prüfungs-Kommission empfiehlt Annahme des Budgets, was von den GV-Teilnehmern auch einstimmig gutgeheissen wird.

8. 50-jähriges-Jubiläum / Verschiedenes

Bei der nächstjährigen Jubiläums-Generalversammlung wird den Teilnehmern Leckeres vom Grill offeriert. Zusätzlicher Vorschlag von Linus Bruhin: Festschriftähnliches verfassen und auf Homepage veröffentlichen. Der Präsi kümmert sich drum. Besten Dank.

Peppe Praino bedankt sich besonders bei der Gemeinde Lachen, beim Bezirk March, beim Werkhof und beim Sport Toto für das Vertrauen und die grosszügige Unterstützung.

GR Peter Heuberger bedankt sich beim GSuF-Vorstand für die förderliche Zusammenarbeit und offeriert im Auftrag des entschuldigten GP Pit Marty das Schlussgetränk.

TVL-Präsident Erich Belmont bedankt sich speziell bei Philipp Jurt und bietet ihm Hilfe vom TVL an, wenn erforderlich.

Schluss der Versammlung: 20.45 Uhr

Lachen, 4. April 2017

Der Sekretär:

Der Präsident



Willi Stadler



Giuseppe Praino

Geht an:

Gesamte Verwaltung

Der Verwaltungsbericht ist auf der Homepage aufgeschaltet.

Geschäftsbericht Strandbad Seefeld

Saisonrückblick 2017

Herzlich willkommen zum Saisonrückblick 2017 des Strandbades Lachen.

Schon im Mai und Juni hatten wir mehrheitlich sehr gutes Wetter, das sich bis am Mittwoch, 30. August hinzog. Ab dem Donnerstag, 31. August war dann Herbst.

Doch fangen wir von Anfang an:



Am Montag, 27. März begannen Kaspar Diethelm und Armin Winet mit dem Einrichten in der Badi.

Am Mittwoch, 12. April begann der Vorverkauf im Obersee-Center, der bis zum Samstag 29. April andauerte.

Am 14. April eröffnete Armin das Restaurant und ab dem 30. April zügelten wir die Kasse vom Obersee-Center ins Strandbad und konnten am Samstag, 6. Mai die Badi Eröffnen.

Neu ins Team gelangte diese Saison unser zweiter Bademeister Josef Bamert aus Altendorf, der sich sehr schnell und gut ins Team integrierte und auch nächste Saison wieder im Strandbad Lachen arbeiten wird.

Dank der Aufmerksamkeit unserer zwei Bademeister hatten wir auch diese Saison wieder keine grösseren Verletzungen unserer Badegäste zu verzeichnen, was für uns alle das Wichtigste ist.

Wir machten wieder einiges diese Saison, so füllten wir die morsche Pappel hinter den Tischtennis-Tischen, was uns nur einigermaßen gut gelang, erarbeiteten ein neues Evakuations-Konzept für das ganze Strandbad Lachen, kauften neue Badewach-Stühle, einen neuen Wickeltisch in der Herrengarderobe, den schönen Wertsachenschrank usw.

Wir machten auch eine Umfrage, bei welcher man sich über das Gute und das weniger Gute im Strandbad Lachen äussern konnte.

Leider beteiligten sich nicht allzu viele Personen bei dieser Umfrage. Ich nehme deshalb an, dass Sie alle restlos glücklich im Strandbad Lachen sind.

Sollten Sie trotzdem einmal eine Anregung für uns haben, können Sie sich bei Armin Winet melden. Er gibt ihnen dann ein Visitenkärtchen von mir, über das sie Kontakt mit mir aufnehmen können. Ausserdem gibt es immer noch den Briefkasten an der Wand zwischen den Garderoben.

Wir hatten diese Saison auch wieder drei Events: Eine Steel-Band, Die Quo Schwyz und noch die Spooky fun connection, die die Zuhörer in der Badi Lachen begeisterten.



Als nächste Projekte für die kommende Saison sind die Überdachung des Schiff-Spielplatzes gedacht, der Neubau des Geräteanbaus für unser Boot, die Sanierung des Holzstegs und dann versuche ich weiter, den Behinderten-Lift in den See unseren handicapierten Besuchern zu ermöglichen. Ausserdem wird der Einstieg zum See noch verschönert, damit man sich da nicht mehr verletzen kann.

Als Termine für die kommende Saison kann ich ihnen schon Folgendes verraten:

Der Badi-Vorverkauf beginnt am Mittwoch, 11. 4. 2018 im Obersee-Center.

Die Mietkästchen kann man ab 1. Mai 2018 hier in der Badi beziehen.

Das Restaurant öffnet am 14. 4. 2018

Die Badesaison dauert vom 5. Mai bis zum 15. September und am 24. Juni werden wir mit der Spooky fun connection einen Brunch bei jeder Witterung durchführen.

Alles Nähere werden wir zu einem späteren Zeitpunkt bekannt geben.

So komme ich langsam zum Schluss und möchte noch danken.

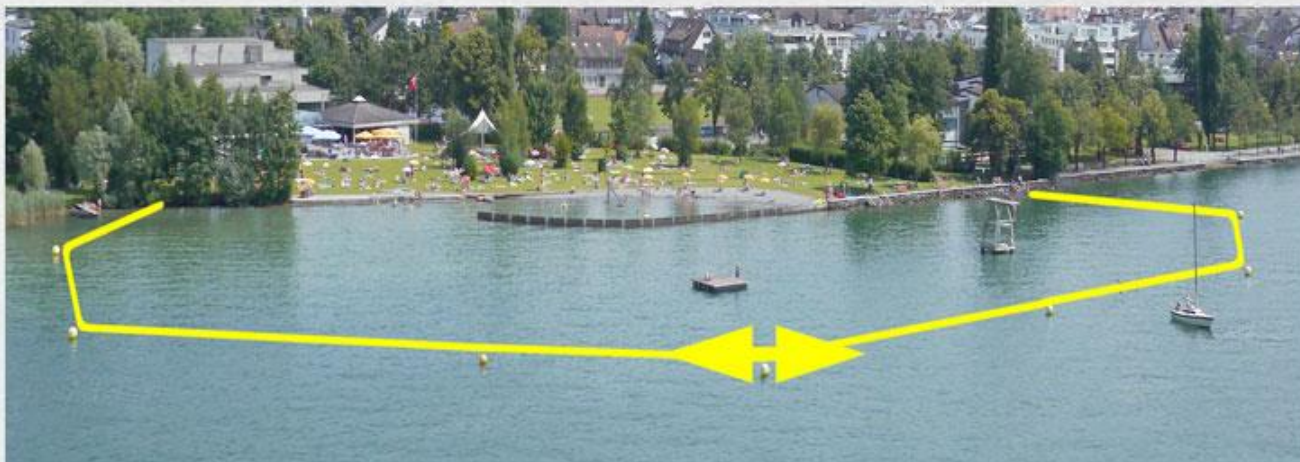
Ihnen, liebe Badegäste für ihre Treue und das Benutzen dieser wunderschönen Anlage, der Liegenschaftsverwaltung, dem Gemeinderat Lachen, meinen „Gspändli“ von der GSuF, den Gemeindearbeitern, den Bademeistern Kaspar, Josef sowie Erwin und Thomas von den Sportplätzen, den Verkehrskadetten Ausserschwyz, die während des Grümpis die Parkplatzeinweisung auf der Genossamewiese übernahmen, der Genossame Lachen für die tolle Zusammenarbeit, Jürgen Luhne für die enorme Entlastung beim Kassensystem und allen anderen, technischen Dingen und natürlich ebenso noch dem Badiwirt Armin Winet und seinem Team für die überaus tolle Arbeit, welche sie auch über diese ganze Saison wieder geleistet haben.

Und natürlich allen, die ich jetzt noch vergessen habe.

Herzlichen Dank und bis bald.

Rolf Bonazzola
GF Strandbad Lachen

Bojen Schwimmen



Hin und zurück = 740 Meter



Genossenschaft
Sport + Freizeit

www.gsuf.ch

Geschäftsbericht Sportanlagen Seefeld und Peterswinkel

1. Allgemein

Das vergangene Geschäftsjahr verlief weitgehend im üblichen Rahmen. Erwin Mächler konnte zusammen mit Thomas Eberhart einige Versäumnisse der letzten Jahre aufholen und die Anlagen präsentierten sich sauber und aufgeräumt. Auch im Werkstattbereich und in den Lagerräumen wurde Ordnung geschaffen.

Einige positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung nahmen wir mit Stolz entgegen.

Eine langjährige administrative Pendenz wurde in Angriff genommen. Die unterstützenden Unterhaltsarbeiten im Sportrasenbereich in der Höhe von ca. CHF 60'000 wurde neu ausgeschrieben. Die Firma Sportrasen GmbH hat die Zustände aller Rasenplätze begutachtet und die eingereichten Angebote der Unternehmer für die unterstützenden Massnahmen verglichen und bewertet. Der Firma Gerbersports GmbH, welche die ergänzenden Arbeiten auf den Rasenplätzen seit vielen Jahren durchführte, wurde ein gutes Zeugnis ausgestellt. Auch bei den eingereichten Angeboten schnitt die Firma Gerbersports GmbH am besten ab. Wir haben somit die Zusammenarbeit für die nächsten Jahre beschlossen.

Auf Jahresende hin wurden die Platzwarte Erwin Mächler und Thomas Eberhard über die Neuorganisation der Liegenschaftsabteilung im Bereich der Hauswarte informiert. Sehr überrascht nahmen die beiden Platzwarte und die GSuF-Verwaltung die Information entgegen.

2. Sportanlage Seefeld

Die Rasenflächen wurden termingerecht zum Start der Fussballsaison Ende März geöffnet. Die Leichtathletikanlagen konnten bereits früher benutzt werden.

Die grossen Posten im Gemeinde-Budget für die Erneuerung der Stabhochsprunganlage und dem Sicherheitsnetz der Diskuswurfanlage wurden frühzeitig mit dem Turnverein angeschaut und die nötigen Arbeiten wurden verteilt. Die Stabhochsprunganlage konnte noch im Laufe des Frühsommers bestellt und während den Sommerferien aufgestellt werden. Etwas später erfolgte dann der Rückbau der alten Anlage. Dem Team des Turnvereins unter der Leitung von Dominik Bühler gebührt grossen Dank. Sie haben in nahezu 40 Helferstunden die neue Anlage komplett aufgestellt und mit noch einmal einigen Arbeitsstunden die alte Anlage entsorgt. Auch für einen Igel, der sich unter der alten Hochsprunganlage eingenistet hatte, haben sie im Lachner Horn ein neues Plätzchen gefunden.



Grundrost



Vorderster Teil der Matte



Komplette Anlage

Bei der Diskuswurfanlage gaben die Detailspezifikation und der genaue Standort einiges zu diskutieren. Schlussendlich hat man eine gute Lösung gefunden und die Anlage konnte noch kurz vor dem Jahresende aufgestellt werden. Einige Arbeiten mussten dann sogar noch im neuen Jahr erledigt werden. Nun sind die Abschlussarbeiten bei der Inbetriebnahme in der Woche 13/14 noch geplant.

Anlässe

Neben dem üblichen Spiel- und Trainingsbetrieb der Stammvereine und den Schulen stand die Anlage auch für folgende Anlässe zur Verfügung:

- TV Lachen Trainingsweekend
- TV Lachen: Trials
- TV Wangen Pendelstafette
- TV Lachen: Kant. LMM Meisterschaft
- Marktkommission Lachen: Mittelaltermarkt
- JTV Lachen: UBS Kids Cup & «schnällscht Lachner»
- Gemeindeschule Lachen: Sporttage
- FCLA: Traditionelles Grümpi
- FCLA: Ferienpass March, Fussball für Mädchen
- FCLA: Fulbito Bank Linth-Cup
- Gemeindeschule Lachen: Laternenumzug
- LVS: Kickoff Wintertraining Wurfgruppe



UBS Kids Cup 2017



«schnällscht Lachner 2017»



TV Lachen Trials 2017



Grümpi 2017

Unterhalt/Anschaffungen

Neben dem ordentlichen Unterhalt wurden folgende zusätzlichen Arbeiten ausgeführt:

- Fallschutz und Einrahmungen der Sandgruben der Weitsprunganlage saniert
- Absprungbalken Weitsprunganlage saniert
- Neue Stabhochsprunganlage durch Gemeinde angeschafft, durch TV Lachen aufgestellt, alte Anlage zerlegt und entsorgt
- Diskuswurfanlage versetzt, neuer Abwurfring und neues Sicherheitsnetz im Süd-Ost-Bereich der Rundbahn errichtet
- Neue Zeitanzeige bestellt, Montage erfolgt im Frühjahr 2018
- Reparaturen am Belag der Rundbahn
- Instandstellungen nach dem Mittelaltermarkt auf der Wiese Süd vor dem 36er Schulhaus

3. Sportanlage Peterswinkel

Auch auf den Sportanlagen Peterswinkel verlief das Jahr weitgehend im üblichen Rahmen. Auf Grund des bevorstehenden Sachgeschäftes für die Erweiterung und Umbau des Clubhauses Peterswinkel wurden viele Anpassungsideen zurückgestellt und der Gebäudeunterhalt auf das Nötigste reduziert.

Am 08.09.17 verstarb leider ein Spieler des FC Volketswil (Senioren 50+) in Folge eines Herzinfarktes auf dem Fussballplatz. Alle Abklärungen mit den Rettungsorganisationen haben ergeben, dass die Sportanlage bestens ausgerüstet ist und durch die Anwesenden Personen alle möglichen Massnahmen zur Rettung des Spielers ergriffen wurden.

Im Oktober 2017 wurde das Gebäude auf seine Sicherheit hin durch das kantonale Amt überprüft. Die beanstandeten Sicherheitslücken konnten fristgerecht bis zum 31.01.2018 behoben und gemeldet werden.

Anlässe

Neben dem ordentlichen Spielbetrieb des FCLA mit ca. 200 Pflichtspielen wurden folgende Anlässe auf der Sportanlage ausgetragen:

- April: Sek 1 March: Orientierungslauf
- April/Mai: Kindergarten zu Besuch auf der Sportanlage
- Mai: Junioren F/G Turnier
- Mai: Sek. Qualifikationsturnier CS Cup
- Juni: Schülerturnier
- Oktober: Fulbito Bank Linth Cup 2017 wiederum mit 150 Kindern



«Schüeli 2017»



Fulbito Bank Linth Cup 2017

Unterhalt/Anschaffung

Der Männer-Turnverein Lachen beteiligte sich wieder bei der Sanierung der Finnenbahn. Mit rund 20 Personen füllten sie die Finnenbahn mit Holzschnitzel auf.

Für die Abschränkungen um den Platz 2 wurde Material bestellt. Aufgestellt werden die Abschränkungen Anfangs 2018.

Eine Schleifmaschine für das Schleifen der Mähwerkmesser wurde angeschafft.

Beim Kunstrasenplatz mussten einige Nähte geflickt werden.

Diverse Anpassungen an den Maschinen und ein Service am Kommunalfahrzeug wurden durchgeführt.

Einige unerwartete Aufwendungen belasteten das Budget und einige Posten wurden überschritten:

- | | |
|-------------------|--|
| Rasenunterhalt | <ul style="list-style-type: none">• Witterungsbedingte Unterhaltsmassnahmen• Platzbewertung durch die Firma Sportrasen GmbH |
| Videoüberwachung | <ul style="list-style-type: none">• Der Videoserver musste altersbedingt und auf Grund eines Defektes ersetzt werden. |
| Gebäudesicherheit | <ul style="list-style-type: none">• Diverse Anpassungen an Schlösser und Signalisationen, dass die Mängel des Sicherheitsberichtes beseitigt werden konnten. |

Zum Schluss...

...möchte ich mich bei allen bedanken, die uns beim Unterhalt der Sportanlagen unterstützten. Grossen Dank gebührt der Gemeinde Lachen und dem Bezirk March, die uns jedes Jahr mit ihren grosszügigen finanziellen Beiträgen unterstützen.

Der Abteilung Liegenschaften der Gemeinde Lachen, namentlich Monika Reist, Fiorenzo Casarico und Daria Oberlin, gilt ein besonderer Dank für die angenehme Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung.

Ein besonderes Dankeschön möchte ich Erwin Mächler und Thomas Eberhart für ihren grossen Einsatz auf den Sportanlagen als Platzwarte aussprechen.

Besonderen Dank gilt auch allen Mitarbeitern des Werkhofes der Gemeinde Lachen, die Erwin und Thomas bei ihren Arbeiten immer wieder unterstützen.

Lachen, März 2018

Philipp Jurt
Geschäftsführer Sportanlagen

Jahresrechnung 2017 / Budget 2018

Die Bilanz, die Jahresrechnung und das Budget werden an der Generalversammlung präsentiert

Möchten Sie im Voraus die genauen Zahlen anschauen und studieren?

Sie können die Zahlen per Mail oder Telefon anfordern.

philipp.jurt@gsuf.ch oder 079 549 43 76

An die Generalversammlung der „Genossenschaft Sport und Freizeit Lachen“

KONTROLLSTELLENBERICHT 2017

In unserer Eigenschaft als Kontrollstelle haben wir die Jahresrechnung 2017 der „Genossenschaft Sport und Freizeit Lachen“ im Sinne der gesetzlichen und statutari-schen Vorschriften geprüft und dabei festgestellt, dass

- die Bilanz per 31.12.2017 sowie die Erfolgsrechnung 2017 mit der Buchhal-tung übereinstimmt
- die Buchhaltung sauber und ordnungsgemäss geführt ist
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses die gesetzlichen Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten ein-gehalten worden sind.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen beantragen wir deshalb, die vorliegende Jahresrechnung 2017 zu genehmigen sowie dem Vorschlag der Verwaltung zuzu-stimmen, den 2017 ausgewiesenen Einnahmenüberschuss bzw. Jahresgewinn von Fr. 2'932.03 wie folgt zu verwenden:

- | | | |
|---------------------------------|-----|-----------|
| • Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | Fr. | 41'936.31 |
| • Jahresgewinn 2017 | Fr. | 2'932.03 |
| • Bilanzgewinn 31.12.2017 | Fr. | 44'868.34 |

Lachen, 19. Februar 2018

Die Rechnungsprüfer:

M. Cotti

N. Schuler

Th. Held (Behördenvertreter)

Wahlen / personelle Änderungen

Folgende Funktionen stehen ordentlich zur Wahl

Präsident	Giuseppe Praino stellt sich für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren zur Verfügung.
Geschäftsführer Sportplätze	Philipp Jurt stellt sich als Geschäftsführer für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren zur Verfügung.
2. Revisor	Markus Cotti stellt sich als Revisor für eine weitere Amtszeit von 2 Jahren zur Verfügung.

Hilfsplatzwart Peterswinkel	Thomas Eberhart hat sein Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Lachen per Ende März gekündigt. Die GSuF dankt Thomas für seinen Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.
-----------------------------	--



Strandbad Seefeld Lachen

Vorverkauf / Saisonabonnement für Erwachsene ab Jahrgang 2002

Eintritt für alle Kinder bis und mit Jahrgang 2003 gratis!

Ab Mittwoch, 11. April 2018 bis Samstag 28. April 2018

kann die Saisonkarte für CHF 37.00 statt CHF 50.00 anlässlich des Vorverkaufs im Obersee-Center bezogen werden. Der Bezug ist während folgenden Zeiten im EG der Mall beim Inter Discount möglich:

Mittwoch	13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag	08.30 Uhr bis 11.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag	08.30 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend



Wichtig:

Bitte bringen Sie Ihre letztjährige Badikarte mit, damit wir sie wieder aufladen können.

Benützen Sie auf jeden Fall die Möglichkeit des Vorverkaufs im Obersee-Center, ansonsten an der Badikasse mit längeren Wartezeiten zu rechnen ist.

Restaurant Betrieb bei schönem Wetter ab Samstag, 14. April 2018

Saisoneröffnung: Samstag, 5. Mai 2018
Saisonschluss: Samstag, 15. September 2018

Das Badi-Team wünscht Ihnen allen eine schöne Badesaison!